

1538 [Mai 12.], "uff den andern Sunentag Jm Meyen"

A

ÄMTERLISTE¹ DER STADT ZUG*Wickart/Verzeichnisse*

"Jn Gottes Namen ... habent mine Herren Aman Rätt unnd die Burger der
Statt Zug abermallen Jre Rätt weibell unnd andere Aempter besetzt[:]"

Weibel:

Albrecht Schmid, [Grossweibel]
Ulrich Rogenmoser, Unterweibel

Räte:

Arnold Brandenberg	Oswald Bengg
Ulrich Bachmann	Kaspar Stocker
Wolfgang Kolin	Grossmichael Keiser
Hans Graf	Jakob Schell
Hans Wulflin	Ulrich Eberhart
Hermann Blunski	Oswald [I.] Zurlauben
Christian Landtwing	

"Die Fürsprechen Zum wuchen gricht[:]"

[alt] Seckelmeister [der Stadt Zug, Hermann] Blunski
Hans **Feiss**

"Zum Grossen gricht[:]"

Oswald [I.] **Zurlauben**
Heinrich **Brandenberg**

Pfleger zu St. Wolfgang:

[alt] Seckelmeister [der Stadt Zug, Hans] **Wulflin**

"Uff disen obernehmten tag Hand auch mine Herren und die Burger ange-
nommen das da dkein fürkeüffler oder grempeler dkein ancken sollen be-
stellen, uff den louff, wer aber ... ancken kouffen welle, der sol den
fry mit namen kouffen, das man wüsse wie er den koufft habe und wann
die frömden kouffth das einem Burger nit werden möchte, So hatt er
gwalt ein gschir zu nämen umb ein Sum wie er den koufft hatt, Doch So
mag ein Burger der nitt uff fürkouff kouffen wyll, wol ancken bestel-
len Jn Sinem Huss Ze Bruchen.

Es Hand auch mine Herren die Burger verordnett das Holtz Jn der Rüb
Rütty [=Räbrüti, Gem. Zug] den Boden Jn Zeschlan usszemachen und Jn
Ban Zu legen, wann aber einer buwen welte der mag für mine Herren ke-
ren und Sy umb Holtz bith alls dann söllend mine Herren gwalt haben Jm
nach gestalt sines buws zu gäben".²

1) Vermutlich von Stadtschreiber Jakob Kolin, s. auch AH 104/81 Anm. 1.

2) s. SSRQ Zug II., 635 Nr. 1208